

Bedienanleitung H360 LB und LC

Seite 1



Bild 1



Bild 2

Verriegelung
Schmutzwasserbehälter



Bild 3

Schmutzwasserbehälter
unten einhängen

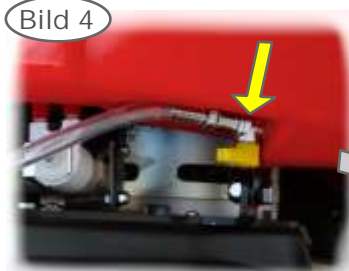


Bild 4

Regulierung Frischwasser
"offen"

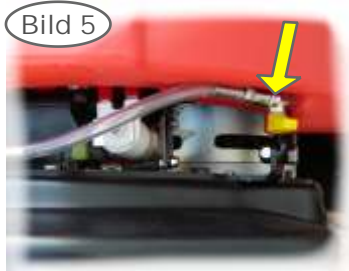


Bild 5

Regulierung Frischwasser
"geschlossen"

nur bei LB:
Während des Betriebs haben die LEDs
am Ladegerät folgende Bedeutung:

- grün
Maschine ist betriebsbereit.
- gelb
Maschine muss in Kürze geladen
werden.
- rot
Maschine muss geladen werden!

Bild 9

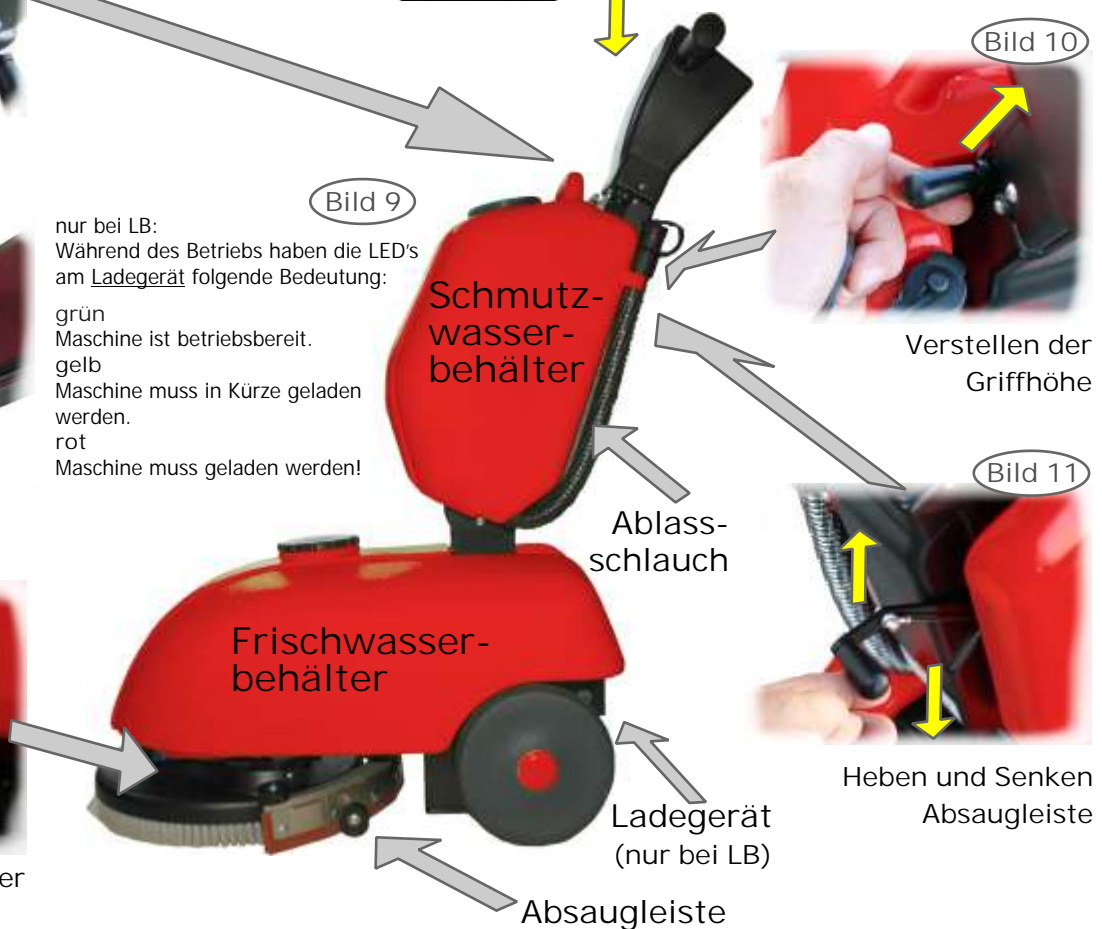


Bild 10

Verstellen der
Griffhöhe



Bild 11

Heben und Senken
Absaugleiste



Bild 6

Zum Abbau des Frischwasserbehälters Ventil schließen



Bild 7

und Kupplung öffnen



Bild 8

Behälter einfach abheben

Bedienanleitung H360 LB und LC

Seite 2

Bild 12



nur bei LB:
Zum Laden des Akkumulators mitgeliefertes Kabel in Ladegerät und Steckdose 230 V ~ stecken. Der Ladevorgang beginnt und endet selbständig (Bild 12).



Bild 14

Um die Lebensdauer des Akkumulators zu verlängern, sollte die Maschine nach jedem Einsatz geladen werden.

Der Ladevorgang kann zu jeder Zeit unterbrochen und fortgesetzt werden. Dies sollte aber im Hinblick auf die Lebensdauer des Akkumulators nicht zu oft geschehen!

Während des Ladevorganges haben die LED's am Ladegerät folgende Bedeutung:
grün - Akkumulator ist voll geladen.
gelb - Akkumulator ist zu ca 75 % geladen.
rot - Akkumulator wird geladen. (Bild 13)

Bild 13



Um den Akkumulator auszubauen, beide Behälter abnehmen (Bilder 2, 3, 6-8), und den Bedienbügel vertikal stellen,

Bild 15



die beiden Verriegelungen

Bild 16



öffnen,

Bild 17



den Akkumulatorkasten öffnen und den Stecker abziehen.

Zum Transport, z. B. in einem PKW-Kofferraum, den Schmutzwasserehälter abnehmen, eventuell den Akkumulator ausbauen und den Bedienbügel nach vorn klappen (Bild 14).

Reinigungen Sie die Maschine regelmäßig: Behälter (Bilder 2, 6, 7 und 8) abbauen und gründlich ausspülen. Maschine nur mit feuchtem Lappen abwischen, Ladegerät nur trocken! Niemals mit Wasserstrahl reinigen!

❶ Die Höhe des Bedienbügels auf eine zum Arbeiten geeignete Höhe stellen; Knopf-links nach oben ziehen (Bilder 1 und 10).

❷ Der Frischwassertank ist entsprechend der Reinigungsaufgabe mit Wasser und Reinigungsmittel zu befüllen. Dabei sollte, um eine gute Durchmischung zu erreichen, erst ein Teil des Wassers, dann Reinigungsmittel und dann das restliche Wasser eingefüllt werden. Die Dosierung ist nach den Hinweisen des Reinigungsmittelherstellers vorzunehmen.

Wichtig: Nur ausreichend entschäumte Reinigungsmittel einsetzen!

❸ Das vorn links unter dem Frischwasserbehälter befindliche Ventil (Bilder 4 und 5) mindestens halb öffnen.

❹ Die Maschine ist nach Drehen des Schlüsselschalters, bei LB (Bild 1), bzw. Einstecken des Netzkabels in die Steckdose, bei LC, betriebsbereit.

❺ Absaugleiste durch Bewegung des Hebels nach unten absenken (Bilder 1 und 11).

❻ Bürste, Wasser-Abgabe und Absaugung einschalten (Bild 1).

❼ Sowie einer der beiden Handschalter (links und rechts) gedrückt wird läuft der Bürstmotor und die Maschine wird durch den indirekten Fahrtrieb leicht nach vorn gezogen.

❽ Die Wasserzufuhr ist mit dem Bürstmotor gekoppelt, das heißt, nur wenn der Bürstmotor läuft und Wasser eingeschaltet ist (Bild 1), gibt die Maschine Wasser ab.

❾ Der Schmutzwasserbehälter besitzt einen Schwimmer, der die Wasseraufnahme stoppt, sobald der Behälter voll ist. Zum Entleeren des Schmutzwasserbehälters kann man diesen über den Ablassschlauch (Bild 9) entleeren oder ihn nach Entriegelung (Bild 2) komplett abnehmen und ausschütten bzw. über den Schlauch entleeren. Danach sollte der Behälter gereinigt werden!

❿ Hinweise:

Um die Bürste auszubauen wird diese ein kurzes Stück entgegen ihrer üblichen Drehrichtung gedreht und dann abgenommen. Zum Einbau der Bürste oder eines Padmitnehmers diese auf die Erde legen, die Maschine darüberfahren und absenken. Eine kurze Bewegung der Bürste in üblicher Drehrichtung befestigt die Bürste bzw. den Padmitnehmer. Akkumulator ausbauen siehe Bilder 15 bis 17. Sollte die Bürstmotorsicherung (Bild 1) auslösen, ist die Ursache der Überlastung des Motors zu beseitigen und erst nach einer kurzen Wartezeit von 3 Minuten die Sicherung wieder einzudrücken. Weitere Sicherungen sind nach Abnahme der hinteren Abdeckung des Bedienbügels zugänglich.

Die Maschine ist, bestimmungsgemäß, nur für die Reinigung von Hartböden einzusetzen.